

Tramclub Basel

Quartalsbericht 1/06

Autoren: Stephan Schnider und Felix Buchmann

Museumsnacht

Zum dritten Mal konnte der Tramclub Basel an der Basler Museumsnacht teilnehmen. Getreu dem Motto «Mit dem Museum von Museum zu Museum» verkehrten fünf Kurse im 12-Minuten Takt zwischen 18 und 2 Uhr auf dem Rundkurs Kunstmuseum – Barfüsserplatz – Mittlere Brücke – Riehen Dorf und wieder zurück zum Kunstmuseum via Wettsteinbrücke.

Folgende Kompositionen waren im Einsatz:

- K1 Ce 2/2 163 + C 371 + C 331 (bewirtet)
- K2 Be 2/2 190 + B3 1303
- K3 Ce 4/4 450 «Dante Schuggi» + C3 702 (bewirtet)
- K4 Be 2/2 181 + B2 1193
- K5 Ce 2/2 215 + C 423

Trotz klirrender Kälte zog die Museumsnacht zehntausende Besucher an. Die Oldtimer-Drämmli waren entsprechend gut gefüllt. Der Fahrplan konnte dadurch aber nicht immer ganz eingehalten werden. Guten Absatz fanden die warmen Getränke und Sandwiches in den bewirteten Kursen. Wir möchten uns auch dieses Jahr bei allen Beteiligten für Ihren grossartigen und freiwilligen Einsatz ganz herzlich bedanken.

Februar-Hock

Heiner Petri zeigte uns am 2. Februar 2006 seinen Film über das Jubiläum «125 Jahre Waldenburgerbahn» welches letztes Jahr stattfand. Eindrückliche Szenen des mit der Dampflok Nr. 5 «Gedeon Thommen» bespannten Zuges vermochten manchen Gast zu begeistern. Heiner Petri filmte das Ereignis ausgiebig und mit viel Freude. Faszinierende Aufnahmen untermalt mit passender Musik gaben dem Vortrag eine wehmütige Note an vergangene Zeiten.

März-Hock

→ Informationen folgen...

Ordentliche Generalversammlung 2006

Das ausführliche Protokoll entnehmen Sie bitte der TCB-Zytig 2/06.

Bahnen im Mont Blanc-Gebiet

Am Hock vom 7. April 2006 zeigte Reto Hiss unter dem Titel «Bahnen im Montblanc-Gebiet» sehr schöne Dias, welche sowohl die Fahrzeuge als auch die atemberaubenden Landschaften ins beste Licht rückten. Auf die Bilder über die Martigny-Orsières - Bahn folgten solche über die Martigny-Châtelard - Bahn, welche teils auf

individuellen Touren, teils auf organisierten Fotofahrten entstanden waren. Da diese Bahn ihre Energie noch über weite Strecken aus einer Stromschiene bezieht, ist Fotografieren entlang der Linie eine besondere Herausforderung, vor allem, wenn zwecks Erreichung eines schönen Standorts das Gleis überquert werden muss! Anschliessend ging es noch weiter in die Höhe, zunächst in der Schweiz per Standseilbahn, Panoramabahn und Mini-Funiculaire zum Lac d'Emosson, anschliessend in Frankreich zum Tramway du Montblanc, welches etwas abrupt nach einem kurzen Tunnel auf ca. 2000 M.ü.M. endet. Bilder der Chamonix-Montanvert - Bahn rundeten den Vortrag ab. Auf der Bergstation geniesst man den prachtvollen Ausblick auf das Gletschtermeer. Reto Hiss hat es sich damals nicht nehmen lassen, zu diesem Gletscher hinunter zu steigen, wodurch wir sogar in den Genuss eines hochalpinen Bildes mitten in der Eiswüste kamen!